

LANGENTHAL/BÜTZBERG

Odd Fellows nehmen Einblick

Glück und Glas, wie leicht bricht das – dem Sprichwort wollten die Senioren der Odd Fellows Langenthal mit ihren Frauen nachgehen. Die Antwort fanden sie bei Glas Trösch in Bützberg. Schon bald wurde klar, dass die Aussage bezüglich Swisslamex gar nicht stimmt. Im Jahre 1978 wurde in Bützberg die erste Produktionslinie für Verbund Sicherheitsglas in Betrieb genommen. Hauptmarkt waren in den Anfängen die Banken mit ihren Forderungen, in ihren Glasschalterhallen eine möglichst grosse Sicherheit bieten zu können. Am Produktionsprinzip hat sich bis heute nichts geändert. Im Reinraum werden die Kunststoffolien zwischen die Glasplatten gelegt. Das so entstandene «Sandwich» wird unter Druck und Hitze gepresst. In Bützberg entstehen so die grössten Sicherheitsgläser in Europa. Das Anwendungsgebiet ist grenzenlos. Unter kompetenter Führung wurde in Gruppen Einsicht in einen Teil der Produktion gewährt. Fritz Scheidegger, der Seniorenobmann der Odd Fellows Langenthal, freute sich über die zahlreichen Mitbewesenden. Alle waren vom emsigen und kompetenten Schaffen in diesem Hause beeindruckt. Die Erinnerungen werden noch lange Zeit verbundglasig graviert im Gedächtnis verbleiben. *fsl*